



# der Eppendorfer



***E<sup>3</sup> - EPPENDORF HOCH DREI  
3 Häuser mit modernen Mietwohnungen***



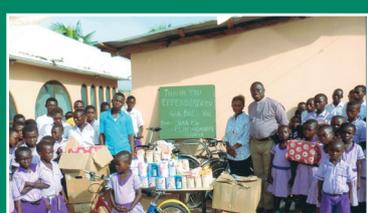
**DAHLER & COMPANY**  
IMMOBILIEN

Weitere Informationen auf Seite 7



**WANDERINNEN**  
**Auf dem Via Colonsiensiis  
von Köln nach Trier**

Seite 2, 3 + 5



**GUTES TUN**  
**Eppendorfer helfen Elim Akademie  
– Schule der Hoffnung**

Seite 14

## TREFFPUNKTE UND TERMINE

### EBV-Sprechstunde

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns (Telefonnummern der Vorstandsmitglieder siehe Seite 4)

### Mitglieder- versammlung

8. September um 19.00 Uhr siehe nebenstehend – 13. Oktober um 19.00 Uhr Thema folgt – 10. November um 19.00 Uhr Textwerkstatt

### Stammtisch

Am 30. September um 19.00 Uhr bei Waldemar Wielengowski, Isekai 13 ö.

### Bowling

Brigitte Schildt, Tel. 513 33 34  
Am 15. September um 14.00 Uhr, U-Bahn Hamb. Str./Wagnerstr., Spiel: 2,00 Euro, Leihschuhe 2,20 Euro. Gäste sind herzlich willkommen.

### Spaziergang

Peter Niemeyer Tel. 48 36 96 (Anmeld. n. erforderl.) Am 9. September um 14.30 Uhr, U3-Station Hoheluft, Thema: Generalsviertel, mit Kaffee trinken. Gäste sind willkommen.

### Wandern

Maria Lorenz/Günther Wegener, Tel. 490 52 03, Wandern (nachmittags) am 16. September um 14.00 Uhr und Sonntag, den 21. September um 9.00 Uhr, Kostenbeitrag 2,- € zzgl. Fahr- und Essengeld. Treffpunkt: jeweils U-Bahn Kellinghusenstr. Gäste sind herzlich willkommen.

### Rufnummern

**Polizeiwache** 42 86 52 310  
**Vattenfall** – Meldung defekter Straßenbeleuchtung 63 96 23 55  
**Waste-Watcher** – Die Hotline für Verschmutzungen 25 76 11 11  
**EBV** 46 96 11 06  
**Gefahr-Schäden** auf Gehwegen und Straßen usw. melden! – Zentrales Tiefbauamt 42 80 40 oder an Wegewart Herrn Seegers Mo-Fr 7-9 + 14-15.30 42804 - 61 37

## Einladung zur Mitgliederversammlung

am Montag, den 8. September 2014 um 19.00 Uhr  
im Alster-Canoe-Club, Ludolfstrasse 15

Eine neue Mitte für Eppendorf,  
Neubau der Nicolaischule und des Bezirksamtes.  
Tatsachen statt Gerüchte!

Gespräch mit Vertretern der Fa. Ditting

Gäste sind herzlich willkommen !

## EBV-Wanderinnen auf dem Via Coloniensis von Köln nach Trier im Juni 2014

Unsere letzte Tour auf der Ost-West-Passage durch Deutschland begann mit der Anreise nach Köln. Kölner Dom, Fischmarkt, Heinzelmannchen-Brunnen, alles bekannte Stätten, wieder neu entdeckt. Die Stadt war überfüllt mit Touristen aus vielen Nationen, nicht nur wegen der WM-Spiele.

Nach unruhiger Nacht durch ungebetene Gäste, verliessen wir Köln in den frühen Morgenstunden und fanden, nach einigen Irrwegen durch den Grüngürtel der Stadt,

unsere Markierung kurz vor dem Kölner Vorort Efferen wieder. Ab hier war der Jakobsweg bis Brühl gut ausgeschildert. Das Augustenburger Schloss ist nicht nur ein bekanntes Ausflugsziel, sondern vor allem berühmt durch die zahlreichen Staatsempfänge, als Bonn noch Hauptstadt war. Dieses Rokoko-Schloss gehört seit einigen Jahren zum UNESCO-Weltkulturerbe. Im Barockgarten hatten sich zahlreiche Bläserensembles zu einem Wettbewerb eingefunden.

Einige Zeit verweilten wir hier, bevor unser Weg uns bis Walberberg zur nächsten Bleibe führte. Aber auch hier wurde uns kein ausreichender Schlaf gewährt, ich sage nur: Hochzeitsfeier bis 2.00 Uhr! Dennoch Rucksäcke geschmürt, weiter ging es.

Die Erft war bis Euskirchen unsere Begleiterin, 13 km lang. Eine ruhige Unterkunft gefunden und endlich ausschlafen! Der Jakobsweg durch die Eifel begann. Erste, wenn auch nur geringfügige Steigungen erwarteten uns vor der Kurstadt Bad Münstereifel. Leider gab es mit dem Quartier einige Probleme, wir fühlten uns mal wieder "wie Kevin allein zu Haus". Das Fussballspiel Deutschland-Portugal sahen wir uns bei "Rudi" an, tolle Stimmung. Alte Brötchen und "Handsteinperle" waren unser Frühstück. Jammern hilft nichts, wir wollen weiter. Na, ja die Strapazen des steilen Anstiegs waren nicht so schnell vergessen, wie uns die Autorin unseres Pilgerbuches dies weis machen wollte. Doch mit den ersten schönen Fernblicken gaben wir ihr gerne Recht. In



Jakobswege

## BESTATTUNGSINSTITUT

ERNST AHLF



Breitenfelder Straße 6  
20251 Hamburg  
Tag- und Nachruf 48 32 00

**trauerkultur  
Schutzgebiet**

**trostwerk**  
andere bestellungen

040 / 43 27 44 11  
Erikastraße 42, HH-Eppendorf  
www.trostwerk.de

Frohngau hatten wir die Gelegenheit, bei einem fahrenden Bäcker frische Brötchen zu kaufen und Knabberspaß, der allerdings seine Haltbarkeit überschritten hatte. Aber besser als nichts! Am frühen Nachmittag erreichten wir Blankenheim, auf einer Höhe von 500 m und Anziehungspunkt für Touristen aller Art, da hier viele Wandersteige und -wege zusammenkommen. Endlich Rucksack runter, Pause machen im Museumscafé, liebe Menschen bedenken, Postkarten schreiben.

Auf der nächsten Etappe, 18 km lang, ging es rauf und runter, Höhenunterschied 440-590 mNN, bis zum Ort Baasem. Eigentlich wollten wir bis Kronenburg wandern, aber es war kein Quartier zu finden. So gastierten wir in der Familienferienstätte St. Ludger, die allerdings weitere 4 km vom Pilgerweg entfernt lag. Wir freuten uns, dass es noch Hilfsbereitschaft gab, die wir dankend annahmen. Ab Kronenburg hätten wir uns auch nasse Füße holen können, nicht etwa durch Regen, sondern beim Durchqueren einer Furt oder über wackelige Trittsteine. Also mieden wir diese Pfade. Der Jakobsweg führte uns stetig bergauf und -ab durch die Schneifel (frühere Bezeichnung von Schneifel) mit der höchsten Erhebung "schwarzer Mann" 697 m. Wo waren unsere Muschelzeichen? Nun, dann müssen wir uns eben an die Markierung des Eifelsteiges halten. Über den kleinen Ort Gondembrett (Eifel-Wintersportort) erreichten wir nach drei knackigen Anstiegen den Kalvarienberg, von dem wir einen herrlichen Blick über die Eifellandschaft und auf Prüm hatten. Etwas erschöpft kamen wir bei der Stangl-Wirtin, Übernachtungsquartier ("Puppenstube") an. In Prüm gönnten wir



### Marktplatz in Echternach

uns eine kurze Auszeit. Am Mittag starteten wir zur nächsten Etappe: Waxweiler. Schweisstreibende Auf- und Abstiege begannen. Belohnung: grenzenlose Sicht über die Eifellandschaft, traumhaft! Der Wanderweg führte unter der A60 unterdurch. Der Fahrzeuglärm war schon von weitem zu hören. Ein Blick hinauf auf die Brücke ließ uns schwindelig werden. Die vorbeifahrenden Pkws, Busse und Lkws sahen wie kleine Spielzeugautos aus. Wir hatten ein leicht beklemmendes Gefühl. Der Ort Waxweiler kam in Sicht. Gut, dass wir die Trekkingstöcke dabei hatten, denn der Weg zum Ort hinab war sehr steil und rutschig. Er blieb uns in unangenehmer Erinnerung.

Wir waren jetzt mehr als eine Woche unterwegs und es wurde mühseliger, die nächsten Unterkünfte zu buchen, denn durch einen Feiertag waren viele Hotels und Pensionen auch am Jakobsweg ausgebucht. Sehr früh am Morgen, nachdem wir uns mit Proviant und Getränke eingedeckt hatten, ging es weiter. Die Autorin hatte uns schon vorgewarnt: Höhenanstieg 200 m auf 5 km Länge. Besonders gemein wurde

es, weil wir nach dem sehr steilen Aufstieg, nicht auf der Höhe blieben, sondern erst wieder ins Tal absteigen mussten, um dann wieder den nächsten Anstieg zu bewältigen. Endlich gleichbleibendes Höhengniveau. Der Höhenort Krautscheid ist heute besonders bei Motorsportfreunden bekannt. Hier finden jährlich Autocross- und Stockcar-Rennen statt. An diesem Wochenende jedoch nicht! Gut so, denn der Jakobsweg führt direkt an der Rennstrecke vorbei. Da die Unterbringungsmöglichkeiten auf der nächsten Etappe (Neuerburg im Enztal) gleich Null waren, entschieden wir uns für eine Übernachtung im Vorort Beierhof. Entfernung 1,5 km, tatsächlich aber 3,5 km vom Jakobsweg entfernt. Das letzte Wegstück führen wir als "Tramper" auf einem Traktoranhänger mit bis in die Scheune, surprise, surprise! Wir sind durch Zufall dem Bauern begegnet, in dessen Haus wir eine Bleibe gebucht hatten. Unterm Dach ruhten wir unsere müden Knochen aus. Endlich mal eine erfreuliche Nachricht: autofreier Sonntag. Er kam uns sehr gelegen. Der Weg führte uns in den Luftkurort Neuerburg, mit verwinkelten Gassen und einer Burgfestung. Wir verweilten hier einige Zeit, bevor wir unsere gemütliche Wanderung durch das Enztal bis nach Mettendorf fortsetzten.

Im Mittelgebirge muss man schon mal mit Problemen rechnen, z.B. Funkloch! Kein Anschluss, keine Übernachtungsbuchung möglich. Wir hofften inständig, dass die Touri in Bollandorf uns weiterhelfen könnte. Auf nach Luxemburg. Die ersten 3 km begannen fast harmlos, dann ging es schweisstreibend bis auf die



Bad Münsterfeld

## INHALT

### Eppendorfer Bürgerverein

Termine	2
Rückblick Wanderinnen	2, 3 + 5
Glückwünsche, Kontakte	4
Vorschau Adventsausflug	20

### Eppendorf im Gespräch

Neue Mitte Eppendorf	13
Eppendorfer helfen Elim Academy	14
Sitzungsprotokolle	16, 17
Flohmarkt Vaterstädtische Stiftung	17

### Eppendorfer Termine

Kirchliche Nachrichten	18
Veranstaltungen	19

### Und sonst noch...

Aufnahmeantrag	4
Bilderrätsel	4
Ferienaktivitäten der 6D	6
Kiss Hamburg	20
Sonderbeilage Hören aktuell im Mittelteil	

## MOTTO

*Jeder Einzelne möge so handeln, als ob die ganze Zukunft von ihm abhinge.*

*Joseph Weizenbaum*

## IMPRESSUM

### der Eppendorfer

**Herausgeber:**  
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875  
Schedestraße 2, 20251 Hamburg,  
Tel. 040/46 96 11 06.  
EBV1875@t-online.de  
**Redaktionsteam:** Thomas Dornes, Brigitte Schildt, Anja Dunkel, Peter Niemeyer, Heinz Körschner.  
**Anzeigen und Herstellung:** A&C Druck und Verlag GmbH Gerhard Balazs, Waterlooahain 6-8, 22769 Hamburg,  
Tel. 040/43 25 89-0, Fax -50,  
eppendorfer@auc-hamburg.de  
Anja Dunkel 43 25 89 19  
dunkel@auc-hamburg.de  
**Druck:** net(t)print, Sternstr. 68, 20357 Hamburg, Tel. 040/42 10 69 69, info@netprint.de

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsbeginn. Auflage zzt. 5.000 in Abonnement und Auslage. Jahresabonnement 24,- Euro. Für Mitglieder des EBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Die in den Leserbriefen dargestellte Meinung gibt nicht die Meinung des Vorstandes wieder. Wir behalten uns vor, Leserbriefe zu kürzen.

**Sie sind umgezogen oder haben eine neue Bankverbindung? Bitte informieren Sie uns!**



**Wir gratulieren zum Geburtstag**

**September**

- 10.09. Ilse Suck
- 10.09. Gabriele Rolfes
- 11.09. Anayat Abrar
- 11.09. Christine Lehmann
- 13.09. Henning Behrmann
- 13.09. Hildegard Vatterodt-Lampe
- 15.09. Albina Frieborg
- 15.09. Wolfgang Hinsch
- 18.09. Brunhild Dencker
- 19.09. Anja Domres
- 21.09. Herbert Schindler
- 21.09. Ruth Muth
- 24.09. Cordula Robeck
- 25.09. Jutta Hentrich
- 28.09. Reinhard Möller
- 29.09. Luiza Hennig

**Oktober**

- 01.10. Doris Menck-Schmeel
- 02.10. Egon Alwardt
- 03.10. Horst Ludwig
- 03.10. Elisabeth Schroedter
- 04.10. Rainer Griep
- 07.10. Gisela Dichte
- 07.10. Dr. Klaus Koch
- 09.10. Elfriede Suck
- 09.10. Erika Ramming

**Bilderrätsel des Monats September**

**Wo steht diese Statue?**



Der Eppendorfer verlost unter allen Einsendern je 1x2 Theaterkarten, 1x Überraschung sowie ein Buch. Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum 16.09.2014 an: A&C Druck und Verlag GmbH, Waterloohein 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: AD

**Bilderrätsellösung und Gewinner der Juli/August-Ausgabe**

Dieses Gemälde „hängt“ als Wandmalerei im Schrammsweg 20 A

**Frau Krafft bekommt einen Trostpreis. Sie schrieb „im Vincent-van-Gogh-Museum“ in Amsterdam**



**Eppendorfer Bürgerverein von 1875**

Schedestr. 2  
20251 Hamburg  
Tel. 46 96 11 06

Zuweg Hintereingang Schedestr. im Souterrain  
[www.info-eppendorf.de](http://www.info-eppendorf.de) → den Link »Bürgerverein« klicken.  
Unter [www.der-eppendorfer.de](http://www.der-eppendorfer.de) können Sie auch in zurückliegenden Ausgaben unseres Magazins der »Eppendorfer« nachlesen.

**E-Mail-Adressen nach Themen:**  
Vorstand@EBV1875.de  
Redaktion@EBV1875.de

**Bankverbindung:**  
Commerzbank  
BLZ 200 400 00  
Konto-Nr. 32/58 001  
IBAN: DE 42 2004 0000 0325 8001 00  
BIC: COBADEFXXX

**VORSTAND:**  
**1. Vorsitzender: Thomas Domres**  
Christoph-Probst-Weg 23 • 20251 Hamburg  
0170/413 26 88 • T.Domres@EBV1875.de

**2. Vorsitzender: Günter Weibchen**  
Wildermuthring 96 • 22415 Hamburg  
040/520 82 63 • G.Weibchen@EBV1875.de  
Festaussschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt

**1. Schriftführerin: Brigitte Schildt**  
Brabandstraße 57 • 22297 Hamburg  
040/513 33 34 • B.Schildt@EBV1875.de  
Korrespondenz, Redaktionsausschuss

**2. Schriftführerin: Monika Körschner**  
Nissenstraße 16 • 20251 Hamburg  
040/48 17 50 • M.Koerschner@EBV1875.de  
Protokolle, Festaussschuss

**Schatzmeister: Helmut Thiede**  
Hindenburgstr. 95, 22297 Hamburg  
040/460 44 96 • H.Thiede@EBV1875.de  
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Kartenverkauf für Reisen + Ausfahrten

**Beisitzer:**  
**Heinz Körschner**  
Nissenstr. 16 • 20251 Hamburg  
040/48 17 50 • H.Koerschner@EBV1875.de  
Redaktionsausschuss, besondere Anlässe

**Heinz Lehmann**  
Am Kaiserkai 47 • 20457 Hamburg  
040/46 47 46 • H.Lehmann@EBV1875.de

**Irene Müller**  
Heider Straße 11 • 20251 Hamburg  
040/48 84 43 • I.Mueller@EBV1875.de  
Festaussschuss

**Peter Niemeyer**  
Husumer Straße 37 • 20249 Hamburg  
040/48 36 96 • besucht Bezirksversammlungen, Redaktionsausschuss

**Zugewählte Beisitzer:**  
**Ernst Wüsthoff**  
Griesstraße 45 • 20535 Hamburg  
0171/81 777 88 • E.Wuesthoff@EBV1875.de  
besondere Anlässe

**Herma Rose**  
Eppendorfer Landstr. 154 • 20251 Hamburg  
040/48 72 05 • Kommunales + Glückwünsche

**... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...**

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

**MITGLIED WERDEN**

**Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnort/Straße \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Ehe-/Lebenspartner \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ mobil/tagsüber \_\_\_\_\_

Aufnahmegebühr\* € \_\_\_\_\_ Beitrag € \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*) Mindestgebühr: Aufnahmegebühr ab € 3,00 • monatl. Beitrag ab € 2,00, Paare ab € 3,00

**EINZUGSERMÄCHTIGUNG**

Ich ermächtige Sie bis auf Widerruf, meinen Beitrag

halbjährlich  jährlich von meinem Konto einzuziehen

IBAN (22 Stellen) \_\_\_\_\_

BIC (8–11 Stellen) \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Höhe und wieder hinab durch viele kleine Siedlungen. Nach der Hälfte der Wegstrecke dann steil bergauf durch den Wald, vorbei an Zeugen der Vergangenheit (Kultstätten) und beeindruckenden Felsformationen. Laut Beschreibung führt der Jakobsweg über ein Felsplateau, auf steilen, schmalen und teils stufigen Pfaden zwischen den Felsen hindurch und der Warnung: Rutsch- und Sturzgefahr! Aus Sorge davor, wählten wir den Rad-Pilgerweg nach Bollendorf an der Sauer. Auf der anderen Flussseite war man bereits in Luxemburg. Wir fanden ein sehr schönes Quartier, allerdings hoch am Berg, aber mit einer herrlichen Aussicht. Bei der Touri fanden wir die gewünschte Unterstützung, hatten aber etwas Pech mit der Unterkunft. Mal wieder abseits des Weges, aber mit Abholung.

Ausgeruht wanderten wir am nächsten Morgen durch das Sauerthal, überquerten auf der Alfred-Töpfer-Brücke den Fluss und erreichten Echternach, die älteste Stadt Luxemburgs. Wir besuchten die Basilika und das Grab von Willibrord, der den christlichen Glauben in unsere Region brachte und unter dem Beinamen "Apostel der Friesen" bekannt wurde.

Außerdem lernten wir etwas über die Echternacher Springprozession. Auf dem Marktplatz liessen wir unsere "Seele" baumeln. Wieder zurück nach Deutschland und an der Prüm nach Minden. Etappen-Halbzeit. Pause und erstmal stärken für die nächste "Bergstrecke", 7 km steil bergan. Auf der Höhe angekommen: Was für ein herrlicher Blick! Das nächste Ziel war in greifbarer Nähe gerückt. Heikles Unterfangen, eine Bundesstrasse mußte überquert werden. In Welschbillig wurden wir tatsächlich abgeholt. Die Unterkunft, ein alter Gasthof, lag direkt an der Bundesstasse. Na, super?! Mal sehen, ob wir schlafen können. Wir konnten!

Nun begann unsere letzte Wegstrecke mit Ziel Trier. Das war eine Aufgabe an unsere Orientierung. Keine Muschelzeichen oder sonstigen Wanderweg-Markierungen, leider keine Flurkarten mit. Wir hatten nur unser Wanderbuch, hoffentlich klappt alles. Nach kleinen anfänglichen Schwierigkeiten hatten wir das Örtchen Lorch (80 Einwohner) erreicht. Unser Eindruck war, dass alle Bordsteine hochgeklappt waren. Ab hier verloren sich dann alle möglichen Spuren, ein Kompass wäre gut gewesen. Irgendwie hatten wir es dann doch noch durch den Wald geschafft, unter der A64 unterdurch nach Biewer, ein Stadtteil von Trier.

Wir nahmen den Bus bis in die Stadt, suchten uns über die Touri eine Bleibe, die allerdings fast die Pilgerkasse sprengte. Dennoch blieben wir und genossen 3 Tage die Stadt, die Sehenswürdigkeiten, die Mosel und unternahmen auch einen Abstecher per Bahn an das Dreiländereck: Perl, Schengen und Apach.

**Fazit:** war der Jakobsweg durch die Eifel ein kleiner Vorgeschmack auf den Camino Francés in Spanien, unser nächstes Ziel in 2015? Fast 300 km sind wir gelaufen, jedoch nicht ohne Blessuren. Das Wetter war sehr gut. Es war eine anspruchsvolle Pilgerwanderung, neue Erfahrungen wurden gesammelt und kein Tag glich dem Anderen.

Eine Faustformel sagt: Das Rucksackgewicht sollte nicht mehr als 10-15 % des Eigengewichtes, d.h. 6-9 kg betragen, besser nur 7,5 kg. Möglichst Mikrofaserkleidung, weniger Kosmetikartikel, dafür viel Proviant und Getränke einpacken. Für Spanien müssen wir es wirklich beherzigen! Wir werden es "packen", denn wir sind ein gutes Team! Und allen, die noch irgendwann ihre Pilger- oder Wanderziele erreichen wollen, sagen wir: Buen Camino. **B.S.**



Pilgerausweis

## WOLFFHEIM WOLFFHEIM

### IMMOBILIEN

**Erfahrung, die:** Bei praktischer Arbeit oder durch Wiederholung erlangte Erkenntnis; über sehr lange Zeiträume gewonnenes Wissen als Grundlage höchster Qualifikation (Können, Leistung); sollte auch für Immobilienmakler gelten; → siehe Wolffheim & Wolff-

Eppendorfer Landstraße 32 20249 Hamburg  
Tel. 040 460 59 39 [www.wolffheim.de](http://www.wolffheim.de)

## Bestattungsinstitut St. Anshar

# Adolf Imelmann & Sohn

GmbH & Co. KG

## Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht

Tag & Nacht telefonisch für Sie erreichbar: 040 / 270 09 21

Sierichstraße 32 • 22301 Hamburg-Winterhude  
Tel. 040 / 270 09 21 • Fax 040 / 270 68 10 • [www.imelmann-bestattungen.de](http://www.imelmann-bestattungen.de)

Sie fragen sich:

**Wer macht uns denn mal schnell die Zeitung fertig?**

Egal ob Stadion-, Vereins- oder Hochzeitszeitung

Wir natürlich!

**Ihre Zeitung in wenigen Stunden digital produziert!**

DRUCKE • KOPIEN • DIGITALE KUNST

ESPLANADE 20 • 20354 HAMBURG

TELEFON 040 - 35 35 07 • FAX 040 - 34 50 38 • EMAIL: CITY@NETTPRINT.DE

**Spezial Bereiche**

- Messung nach BGV A3
- »Jurak« Kaffeemaschinen Kundendienst
- Biologische Elektroinstallation

ELEKTROTECHNIK

WOLFGANG LAY

Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation Beleuchtungsanlagen  
Biologische Installation • Beratung - Verkauf - Service

Mit unserer Erfahrung in Ihre Zukunft

Alsterdorfer Straße 208  
22297 Hamburg  
[www.wlay.de](http://www.wlay.de)

Tel. 040/514 97 5-0  
Fax: 040/51497540  
[info@wlay.de](mailto:info@wlay.de)

Wir drucken den Eppendorfer • Was dürfen wir für Sie tun?

Briefpapier • Flyer • Prospekte • Broschüren u.v.m.

Heute gebracht...

Morgen gemacht!!

Die freundliche Druckkompetenz

DRUCK UND PAPIERVERARBEITUNG

Sternstraße 68 • 20357 Hamburg  
Tel. 040 - 42 10 69 69 • Fax 040 - 42 10 69 88

## Die Ferienaktivitäten der 6D des Gymnasiums Eppendorf in der Hegestr. 35

- Tim, 10: Bauernhof und Sankt-Peter-Ording
- Asya, 11: bei der Familie in der Türkei
- Const, 11: im Haus auf Norderney
- Boris, 11: bei der Familien in Bulgarien
- Rieke, 11: ich war eigentlich nur zu Hause, habe aber trotzdem viel erlebt
- Ida, 11: Mailand, war shoppen und baden. Stuttgart: hatte Geburtstag
- Moritz, 11: Reiten und Fußball spielen
- Johanna, 11: Zaretti, verabredet
- Björk, 11: Island, Norwegen
- Jacob, 11: WM geguckt und am Strand gechillt
- Careos, 11: Deutschland, Mittelmeer, Kreuzfahrt
- Juliane, 11: Segeln
- Maria, 11: 3 Wochen auf Mallorca
- Paulina, 11: Österreich: Sport und Djerba: reiten und baden
- Mats, 12: Türkei: baden und Tennis spielen. Hamburg: Freunde treffen
- Henri, 11: in Frankreich gebadet
- Jolina, 11: Portugal, Tenniscamp, Freizeit
- Lennart, 11: wandern, übernachten, Kino
- Mika, 11: Sankt-Peter-Ording, Cuxhaven und Heidepark
- Isabel, 11: Spanien (Valencia, Benicassim), Strand, Mittelmeer
- Luis, 11: Jet-Ski fahren in Faro
- Carlotta, fast 11: Dänemark und an der Ostsee
- Lino, 11: Malle und bei meinen Großeltern
- Max, 11: ich war in England und am Strand
- Alenja, 11: Urlaub in der Schweiz und in München
- Karoline, 12: in England, viel reiten und am Strand. Eine Woche in Dortmund
- Linus, 12: Frankreich, Tennis



Fotos & Text: AD



## E<sup>3</sup> - EPPENDORF HOCH DREI



**DAHLER & COMPANY**  
IMMOBILIEN

[www.dahlercompany.de](http://www.dahlercompany.de)

Moderne und klassische Architektur prägen das Gesamtbild des Wohn- und Geschäftshauses in der Eppendorfer Landstraße und zwei Wohngebäuden in der Hahnemannstraße.

37 moderne Mietwohnungen mit gut gestalteten Grundrissen, einer hochwertigen Ausstattung, Schallschutzfenstern, Balkone und Loggien bzw. sonnige Terrassen sowie grüne Oasen im Innenhof schaffen eine hohe Wohnqualität. Ein Fahrstuhl ermöglicht den barrierefreien Zugang. Eine Tiefgarage und die vorhandenen Kellerräume runden das Raumangebot ab. Provisionsfrei für den Mieter.

DAHLER & COMPANY | Büro Hamburg-Außenalster-West/Eppendorf  
Mittelweg 165 | 20148 Hamburg | Telefon: 040.41 53 96-0 | [aussenalster-west@dahlercompany.de](mailto:aussenalster-west@dahlercompany.de)  
Eppendorfer Baum 20 | 20249 Hamburg | Telefon: 040.48 09 24 25 | [eppendorf@dahlercompany.de](mailto:eppendorf@dahlercompany.de)

# Zehn Jahre kann es noch so weitergehen!

**Gudrun Halbrock praktiziert mit 88 Jahren als Psychotherapeutin und setzt sich leidenschaftlich für Erziehungskompetenz ein.**

Zur Schulzeit von Gudrun Halbrock griffen die Lehrer noch zum Rohrstock, von den einschneidenden Erziehungskonzepten von Rudolf Dreikurs und Alfred Adler bis zur antiautoritären Erziehung hat sie verschiedenste pädagogische Moden miterlebt und engagiert begleitet. Als alleinerziehende Mutter einer Tochter gründete sie 1962 den „Verband alleinerziehender Mütter und Väter“ mit, unterbrach ihre Tätigkeit als Gewerbelehrerin mit 50 Jahren für ein Psychologie-Studium und absolvierte nach ihrer Pensionierung mit 62 Jahren die Ausbildung als Psychotherapeutin. Erziehung und Bildung sind ihre großen Themen. In die Praxis von Gudrun Halbrock kommen Erzieher, Lehrkräfte und Kinder, die Erlöse fließen in die Gudrun Halbrock Stiftung zum Wohle der Kinder, die Projekte im Bereich der Kindererziehung fördert, darunter auch den Förderpreis „Hamburg – kinderfreundliche Stadt? Mach mit!“.

Gudrun Halbrock sitzt in dem bequemen Sessel in ihrer psychotherapeutischen Praxis in der

Gustav-Leo-Straße und sieht ihr Gegenüber aus wachen Augen an, während sie leidenschaftlich aus ihrer langen Berufserfahrung erzählt. Die Einschulung nach den Sommerferien ist ein Stichtag für die Therapeutin, um auf die Wichtigkeit von Elternkursen hinzuweisen. „Das ist ein einschneidender Übergang, den viele Familien aufwändig feiern und der mit starken Gefühlen verbunden ist“, weiß sie aus langjähriger Erfahrung. „Für eine optimale Schulfähigkeit sind Selbstbewusstsein, soziale

Intelligenz, Wissbegierde, Konzentrationsfähigkeit, Ausdauer und Frustrationstoleranz wünschenswert“, so Gudrun Halbrock. „Das Kind sollte so unterstützt werden, wie es ist. Leider fehlt in der Gesellschaft das Bewusstsein dafür, dass Erziehung gelernt werden muss. Das sollte wie Yoga von den Krankenkassen bezahlt werden!“ Da dies noch nicht der Fall ist, rät sie zum Besuch von Elternkursen und zur Einrichtung von Familienräten.

Gudrun Halbrock wuchs in



Gudrun Halbrock setzt sich für Erziehungskompetenz ein

einer autoritären Gesellschaft auf: „Kinder hatten zu gehorchen, ihre Bedürfnisse spielten keine Rolle. Erziehung basierte auf Angst.“ Die Forderung „alle Macht den Kindern“ würde die Psychotherapeutin dennoch nicht unterstützen: „Kinder sollten früh Bestätigung erfahren, indem sie mithelfen.“ Diese Erfahrung hat sie selbst als Kind einer früh verwitweten Mutter auf einem Gut bei Lübeck gemacht und sehr genossen. Heutige Kinder würden das Dilemma erleben, einerseits zu sehr verwöhnt und somit uneigenständig zu werden, andererseits aber mit hohen Leistungserwartungen nahezu überfrachtet zu werden: „Einige Kinder können mit drei Jahren auf Chinesisch zählen, aber keine Farben unterscheiden oder sich Schuhe mit Klettverschluss selber anziehen“, sagt sie kopfschüttelnd. Die Trägerin des Bundesverdienstkreuzes am Bande empfiehlt zur Einschulungszeit Elternkurse wie das systematische Training für Eltern und Pädagogen oder „starke Eltern – starke Kinder“, in denen pädagogische Methoden wie Regeln, Grenzen und Konsequenzen vermittelt werden. Zu ihren Klienten in der Praxis in der Gustav-Leo-Straße gehören Erzieher, Lehrkräfte und Kinder. Letztere leiden häufig unter Ängsten, Depressionen und Traumata. „Das gab es früher auch schon, aber heute ist das Bewusstsein dafür ein anderes. Depressionen sind oft familiär bedingt, Kinder lernen vom Vorbild der Eltern. Deshalb müssen Eltern auch etwas für sich tun!“

Ihre Tochter, die 1962 geboren wurde, hat keine Kinder. „Aber ich habe viele Nichten und Nefen“, freut sie sich. Und die Leidenschaft für Erziehungskompetenz bleibt in der Familie: „Eine Nichte macht in Mecklenburg-Vorpommern eine Kita auf, dabei unterstütze ich sie.“ Zehn Jahre könne es noch so weitergehen, findet die engagierte Eppendorferin: „Lebenserfahrung ist in diesem Beruf wichtig! Und im Alter nehme ich vieles komplexer wahr und kann Dinge gut auf den Punkt bringen.“ **M. F.**

## FRANK HOFFMANN

IMMOBILIEN



Geschwister Thore & Nicole Hoffmann

### Familienunternehmen aus Überzeugung

- Verkauf
- Vermietung
- Wohn-/Gewerbe-/Anlageimmobilien

**Kompetent**  
**Modern**  
**Nachhaltig**

**Tel.: 040/86 64 55 95**  
**www.frankhoffmann-immobilien.de**





# HÖREN *aktuell* 10 14

**Seite 02****Bedienung per iPhone**

Diskreter geht's nicht

**Seite 03****Bluetooth-System rüstet Oticon-****Hörgeräte für jede Hörsituation aus****Seite 04****Digitale, kabellose TV-Hörsysteme**

Fernsehen, Musik - alles verstehen



Hörgeräte, die Schritt für Schritt meinem Trainingserfolg angepasst wurden, unterstützten meinen Weg zurück zur Normalität des Hörens. Für mich hat die terzo®Gehörtherapie auf diese Weise eine neue Lebensqualität bewirkt

## Ich und mein besseres Hören

Ein ehrlicher Erfahrungsbericht von Ingeborg Dresel

Als ich im August 2013 in einer Zeitung den Artikel über ein neues Konzept zum Thema Hörakustik entdeckte, hatte ich schon einiges hinter mir.

Mitte Dreißig begann meine Hörfähigkeit deutlich nachzulassen, Unterhaltungen und Theaterbesuche wurden zur Qual. Besonders schwierig wurde der Umgang mit Kollegen im Arbeitsprozess. Immer wieder musste ich nachfragen oder betonen, dass ich sie akustisch nicht verstanden hätte. Langsam fühlte ich mich zum Sonderling abgestempelt, der Zusammenhänge nicht verstand oder ein wenig schwer von Begriff war. Mit etwa 40 Jahren bekam ich mein erstes Hörgerät. Das war in den 80er Jahren. Die Umgewöhnung, plötzlich ALLE Geräusche zu hören,

*weiter auf Seite 2*

## Leichtigkeit im Höralltag

Sinnvolles Zubehör für Hörgeräteträger

Liebe Kunden,

bereits in der letzten Ausgabe unserer Hören-aktuell hatten wir in einem kleinen Artikel über individuelle Erweiterungen für Hörgeräteträger berichtet. Bei vielen unserer Kunden kam dies gut an, viele wünschten weitere Informationen und vor allem weitergehende Erklärungen. Entscheidend für uns als Ihr Fachmann für Hörakustik ist dabei jedoch folgende Frage: Welches Zubehör macht Sinn und welches ist lediglich teurer technischer „Schnickschnack“, auf den Sie auch verzichten könnten? Um Ihnen einen guten Überblick über die wichtigsten Neuerungen und technischen Zubehör-Entwicklungen zu geben, die Sie in Ihrem Höralltag sinnvoll nutzen können, geben wir dieser Ausgabe der Hörenaktuell drei Seiten Raum für wirklich sinnvolles Hörerätzubehör. Zubehör, das Ihren Höralltag erleichtert und für mehr Hörerlebnis in allen Lebenslagen sorgt. Selbstverständlich können Sie jederzeit bei uns im Fachgeschäft vorbeikommen und sich alle Produkte zeigen und erklären lassen.

Herzlichst,

Ihre Julia Weise und Team  
Hörakustik Friedhoff  
terzozentrum Hamburg  
Eppendorfer Landstraße 80  
20249 Hamburg <sup>3</sup>Tel. 040-46009050

auf einen  
TV-Adapter  
oder ein Phone-  
Adapter mit  
Streamer

**30%**



RABATTE BIS 30.11.2014 SICHERN

### Treue-Aktion von Hörakustik Friedhoff

Wir gewähren Ihnen bis **30.11.2014** profitable Rabatte auf Hörgeräte-Zubehör:

**Einmalig 30% Rabatt** auf einen TV Adapter oder ein Phone Adapter im Paket mit dem passenden Streamer pro.

Sonderpreis für die Premium-Funk-Marke: **Sennheiser-Set 840-TV für nur 209€ (UVP 249€)**

Sonderpreis für die Funkneuheit von Humanteknik: **introsone 2.4. für nur 99,50€ (UVP 119€)**

 **terzo**  
zentrum  
Gehörtherapie  
Hörgeräte



**Dirigenten hören besser** – Studie der Uni Magdeburg und zweier Hochschulen in Hannover belegt, dass Dirigenten durch das tägliche berufsbedingte Hörtraining mit dem Orchester ein wesentlich differenzierteres Hörvermögen als andere Menschen aufweisen – Damit ist wieder einmal wissenschaftlich belegt, dass sich die für das Hören zuständigen Bereiche im Gehirn trainieren lassen!  
 Trainieren Sie auch Ihr Gehirn mit der terzo@Gehörtherapie und lernen so undifferenzierten Lärm zu unterscheiden. Damit Sie verstehen. Vereinbaren Sie einfach einen Termin bei uns zur kostenlosen Erstberatung!

Fortsetzung von Seite 1

zu hören, zu lernen, sie zu unterscheiden und zu identifizieren, hat mich viel Kraft und Ausdauer gekostet.

Meine Hörfähigkeit ließ stetig nach und stellte mich erneut vor allem vor berufliche Probleme. Inzwischen bin ich im Rentenalter. Beim Lesen des Artikels über das terzo-Zentrum wurden genau die Probleme angesprochen, die bei meinen früheren Versuchen wieder „hörfähig“ zu werden, keinerlei Berücksichtigung gefunden hatten. Nämlich: eine allmähliche Gewöhnung vom Schlecht-Hören zu normalen Lautstärken. Logischerweise schaltet das Gehirn bei längerer Schwerhörigkeit

bestimmte Töne aus, nimmt sie nicht mehr wahr. Es war also zunächst stressig, mich durch ein Hörgerät mit allen Geräuschen zu konfrontieren, die ich über Jahre vergessen hatte. Die terzo@Gehörtherapie hat mir die Möglichkeit geboten, das Hören und Verstehen wieder zu erlernen. Behutsam wurde meine Fähigkeit, die lange nicht gehörten Geräusche zu verarbeiten, wieder aktiviert. Hörgeräte, die speziell an meine Bedürfnisse angepasst wurden, unterstützten mich dabei. Für mich haben die terzo@Gehörtherapie und die immer wieder überprüften und angepassten Hörgeräte eine neue Lebensqualität bewirkt!

Ich habe mein ideales Hörgerät gefunden, bin wieder sicherer im Umgang mit anderen Menschen, kann Kultur, Theater, Kino und Musik genießen. Beim Einkauf und auch bei Ärzten habe ich an Sicherheit gewonnen und kann mich bei einer Geburtstagsgesellschaft wieder an Gesprächen beteiligen.

**Jetzt testen!**  
 Überzeugen Sie sich selbst vom naturgetreuen Klang und der einfachen Bedienung und testen Sie ConnectLine und Streamer in einem unserer Fachgeschäfte. Einfach anrufen und Termin vereinbaren!

## Diskreter geht's nicht: Bedienung per iPhone

Sie benutzen ein iPhone? Dann steuern Sie den Streamer doch einfach per Gratis-App. Diskreter geht's faktisch nicht, denn den Streamer können Sie getrost unter Hemd oder Bluse verschwinden lassen. Außerdem ist die Benutzung eines Smartphones inzwischen gesellschaftlich voll akzeptiert, niemand vermutet dahinter die Steuerung eines Hörgerätes.

Die Handhabung ist einfach und intuitiv, mehrere Geräte können via Bluetooth verbunden und parallel gesteuert werden. Im Display des iPhones sehen Sie Informationen zum Ladezustand, zum Klang,

zur Lautstärke. Vielleicht fragen Sie sich jetzt, warum das iPhone den Streamer (also die Fernbedienung) und nicht das Hörgerät selbst ansteuert? Ganz einfach: damit die Batterielaufzeit der Hörgeräte unbeeinflusst bleibt. So nutzen Sie den diskreten Komfort der Gratis-App ohne den Batterieverbrauch für die Hörgeräte zu erhöhen.



### Vorteile:

- > Nachrüstbar für viele Oticon Geräte, die nicht älter als 6 Jahre sind
- > Verbindung mit bis zu 8 Geräten möglich (Fernseher, Handy, Telefon, PC, externes Mikrofon uvm.)
- > Intuitiv und einfach zu bedienen
- > Äußerst diskret, Steuerung per iPhone
- > Naturgetreuer Klang
- > Die Batterielaufzeit der Hörgeräte wird nicht beeinflusst

Mit der neuen iPhone-App ConnectLine steuern Sie Ihr Hörgerät so diskret, als würden Sie lediglich Ihr Smartphone bedienen.



## Bluetooth-System rüstet Oticon-Hörgeräte für jede Hörsituation aus!

Telefonieren, fernsehen, Konzerte hören, beim Autofahren das Navi verstehen, und, und, und...

Sie verwenden ein Oticon-Hörgerät und möchten dies möglichst unkompliziert und diskret mit den von Ihnen häufig verwendeten technischen Geräten (Telefon, TV, PC, Navigation, Musik) verbinden? Dann sollten Sie über eine Ausrüstung mit

der sogenannten „ConnectLine“, nachdenken. Hierbei handelt es sich um ein Bluetooth-Verbindungssystem, das alle Töne naturgetreu, direkt und klar in Ihre Hörgeräte überträgt. Die Vorteile sind enorm: Bis zu 8 technische Geräte können diskret

gesteuert werden, ganz egal ob Telefon, Handy, Fernseher, Musikanlage, Navigationssystem oder PC. Ohne störende Nebengeräusche kommen alle Frequenzen -Musik genauso wie Sprache- direkt per Hörsystem im Ohr an. In schwierigen Hörsituationen profitieren Sie vom kleinen Mikrofon: Dieses wird einem Gesprächspartner im Restaurant oder beim Spaziergang einfach angesteckt. So können Sie die Stimme Ihres Gegenübers wesentlich besser verstehen. Die Bedienung des ConnectLine-Systems ist denkbar einfach. Einmal mit Ihren Hörgeräten verbinden, ein diskretes Drücken des gewünschten Programms und fertig. Auch mit älteren Modellen von Oticon können Sie die Vorteile der ConnectLine nutzen. Für Oticon-Hörgeräte und einige ISMAline-Hörgeräte, die in den letzten 6 Jahren erworben wurden, ist die ConnectLine kompatibel (etwa Epoq Vigo/Pro, Agil Actro/Pro, Alta Nera/Pro, viele ISMAline 3.5, 3.6, 3.7, 3.8) \* ■



Der „**Streamer Pro**“ ist das Herzstück der ConnectLine. Über Ihn kann jede Audioquelle drahtlos an Ihre Hörgeräte angeschlossen werden. Die Töne werden direkt an Ihre Hörgeräte übertragen.

### Vorteile:

- > Nachrüstbar für viele Oticon Geräte, die nicht älter als 6 Jahre sind
- > Äußerst diskret, Steuerung durch kleine Fernbedienung („Streamer Pro“)
- > Einfach zu bedienen
- > Extrem vielseitig: Verbindung mit bis zu 8 Geräten möglich (Fernseher, Handy, Telefon, PC, externes Mikrofon uvm.)
- > Naturgetreuer Klang
- > Mikrofon für besseres Verstehen im Restaurant und lärmvoller Umgebung.

**Besuchen Sie uns**

Kostenloser Hörtest · Hörgeräte aller Hersteller · Individuelle  
Anfertigung von Gehörschutz · Tinnitus-Beratung · Hörtraining ·  
Hausbesuche · terzo®Gehörtherapie



## Fernsehen, Musik und Radio hören - alles verstehen: **Kabellose, digitale TV- Hörsysteme mit Kopfhörer**

Sie wünschen sich eine unkomplizierte Hörverstärker-Lösung und nutzen diese vorrangig zum Fernsehen und um Radio oder Musik zu hören? Sie möchten dafür gerne ein separates Gerät, das unabhängig von ihrem Hörgerät arbeitet? Dann sind für Sie digitale TV-Hörsysteme mit kabellosen Kopfhörern ideal. Die Kopfhörer verfügen über eine hervorragende Stereo-Klangqualität sowohl für Musik, wie auch für Sprache im TV. Die Handhabung ist denkbar einfach, zum Teil schalten sich die

Kopfhörer beim Auf- oder Absetzen automatisch ein oder aus. Durch Feinjustierungen, die auch der Hörakustiker vornehmen kann, werden individuelle „Hörgeschmäcker“ berücksichtigt, so dass Sie auch hier ein sehr natürliches Hörerlebnis haben. Besonders praktisch ist die Möglichkeit zwischen TV-Ton und Zimmerton zu schalten, so kann man sich nebenbei ohne Anstrengung unterhalten. Zwei Geräte, die unsere Kunden vorrangig nutzen, stellen wir Ihnen im Folgenden vor:



### **Premium-Marke: Sennheiser 840-TV**

- > Einfache Bedienung
- > Auch bei „Kassengeräten“ oder „Nulltarifgeräten“ einsetzbar
- > Guter Tragekomfort (leichte Hörer, Ohrenpolster)
- > Vielseitiger Einsatz (TV, Radio, Musikanlage)
- > Besonders hohe Klangqualität (Stereo)
- > Besonders gutes Sprachverstehen für Filme, Nachrichten, Radio usw.
- > 100 Meter Reichweite, auch wenn Wände dazwischen sind
- > Sehr einfaches, automatisches Ein- und Ausschalten, keine umständliche „Knopfsuche“
- > Sogar Unterhaltungen möglich: durch Mikrofon einfaches Umschalten von TV-Ton auf Raum-Ton (**nur bei introson 2.4**)



### **Humantechnik introson 2.4**



Gehörtherapie  
Hörgeräte

**80331 München**

Sendlinger Str. 62  
Tel: 089-46 22 45 40  
muenchen@terzo-zentrum.de

**70173 Stuttgart**

Büchsenstr. 10  
Tel: 0711-218 43 50  
stuttgart@terzo-zentrum.de

**79098 Freiburg**

Fahnenbergplatz 1  
Tel: 0761-137 93 50  
freiburg@terzo-zentrum.de

**90762 Fürth**

Kracker Hörgeräte  
Schwabacher Straße 39  
Tel. 0911-76 60 69 80  
fuerth@hoergeraete-isma.de

**20249 Hamburg**

Hörakustik Friedhoff  
Eppendorfer Landstraße 80  
Tel. 040-46009050

[www.terzo-zentrum.de](http://www.terzo-zentrum.de)

# Treue-Coupon

einzulösen bei Hörakustik Friedhoff

Unter Vorlage dieses Coupons erhalten Sie bis **30.11.2014** folgende Rabatte:

- > Einmalig 30% Rabatt auf einen TV Adapter oder ein Phone Adapter im Paket mit dem passenden Streamer.
- > Sonderpreis für die Premium-Funk-Marke: Sennheiser-Set 840-TV für nur 209,- Euro (UVP 249,- Euro)
- > Sonderpreis für die Funkneuheit von Humantechnik: introson 2.4. für nur 99,50 Euro (UVP 119,- Euro)

### **Sie wünschen Informationen zur terzo®Gehörtherapie?**

Die Beratung und Aufklärung zur terzo®Gehörtherapie ist bei uns kostenfrei. Bitte vereinbaren Sie jedoch vorab telefonisch einen Termin.



# Kulturhaus Eppendorf – Duo „Feinslieb“

Rika Tjakea ist seit einem Jahr für die Veranstaltungen im Kulturhaus Eppendorf verantwortlich. Am 11. September hat sie sich nun selbst engagiert, da sie nebenberuflich auch noch Sängerin ist und soeben die erste CD ihres Duos „Feinslieb“ beim kleinen feinen Label ‚conditura‘ aus Lüneburg erschien.

Das Duo FEINSLIEB begibt sich auf seinen musikalischen Pfaden weit in die Vergangenheit. Rika Tjakea (Gesang und Kleinigkeiten) und Fabio Malaguti (Gitarre, Bouzouki, Gesang) singen und spielen vorwiegend europäische Kunst- und Volkslieder vom Mittelalter über Renaissance und Barock bis ins 19. Jahrhundert.

Historisch unkorrekt und musikalisch erfrischend lebendig schweben FEINSLIEB mühelos zwischen Hochkultur und Unterhaltung, rasant oder gefühlvoll und nie kitschig. [www.feinslieb.de](http://www.feinslieb.de)

Rika Tjakeas Stärke ist ihre Ausdrucksstärke und ihre Vielseitigkeit, ihre Markenzeichen sind charmanter Witz und Schlagfertigkeit. Ihr Repertoire reicht von plattdeutschem Swing über deutsche Schlager und Chansons der 20er bis 50er Jahre bis zu Liedern aus Renaissance und Klassik

und a cappella-Gesang. Neue Projekte kommen stetig dazu. Und sie singt auch gern Jazzstandards. Nur eines macht sie nicht (oder nur gegen viel Geld): Standardmusik.

Nach ihrem Studium der Angewandten Kulturwissenschaften an der Universität Lüneburg entschloss Rika sich, lieber etwas Unordentliches zu machen. Daher machte sie sich als Sängerin und Gesangslehrerin selbständig. Neben ihrer klassischen Gesangsausbildung hat sie sich vor allem im Jazzbereich fortgebildet.

Für ihre vielseitigen musikalischen Aktivitäten ist Rika Tjakea der Kulturförderpreis des Landkreises Lüneburg 2009 im Bereich Musik verliehen worden. Außerdem ist sie im Kulturhaus Eppendorf für die Veranstaltungen zuständig. [www.rikatjakea.de](http://www.rikatjakea.de)

Fabio Malaguti hat die Welt schon von Pakistan bis Guatemala bereist und dabei unterschiedlichste musikalische Eindrücke gesammelt. Während längerer Aufenthalte in Mittel- und Südamerika entdeckte er seine Leidenschaft für die lateinamerikanische Musik des 20. Jahrhunderts, deren Interpretation er in mehreren Meisterkursen vertiefte. 2003 schloss er das Studium der klassischen

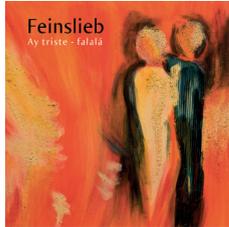
Gitarre an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg ab. Seit über 10 Jahren konzertiert Fabio Malaguti im In- und Ausland, solo und in verschiedenen Besetzungen, die auch auf CD erschienen sind, und arbeitete für diverse Studio-Projekte, u.a. für das Hörspiel ‚Nachtzug nach Lissabon‘. [www.fabio-malaguti.de](http://www.fabio-malaguti.de)

Auf ihrer ersten CD ‚Ay triste - falalá!‘ dokumentieren Feinslieb, wie Dichter und Musiker aller Zeiten die Kunst in den Dienst der Liebe gestellt haben - die Angebetete zu betören und zu preisen, nicht selten auch zu schmähen, weil ihr steinernes Herz nicht zu erweichen war. Und zu unserem Glück waren viele der Schönen vergangener Zeiten so spröde, dass darüber viele wunderbare Lieder entstanden sind.

Die CD können Sie für € 14,90 plus € 3,- Versandkosten direkt bei Rika Tjakea oder im conditura-shop bestellen ([www.conditura.de](http://www.conditura.de)). Im Shop ist auch mp3-Download für € 12,90 möglich.

**Die Lieder der CD ‚Ay triste - falalá!‘ werden am Do., 11. September, um 20:00 im Kulturhaus uraufgeführt!**

Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg 13, erm. 11,- (der Eintrittspreis wird beim Kauf einer CD voll angerechnet)



## Neue Mitte Eppendorf – was bekommen wir, was geben wir dafür auf?

Das Grundstück zwischen der Lenhartz-, Kümmel- und der Robert-Koch-Straße beherbergt heute bekanntermaßen das Bezirksamt Hamburg-Nord und die Grundschule St. Nikolai. Die Planung für die Neubebauung mündete in einem städtebaulichen Ideenwettbewerb, deren Siegerentwürfe kürzlich vorgestellt wurden. Auch wenn damit eine endgültige Bebauung noch nicht festgelegt ist, so lässt sich erahnen was uns mit geplantem Baubeginn ab 2017 und einer mehrjährigen Bauphase erwarten könnte: eine Grundschule, die trotz Erweiterungsbedarf (künftig vier- statt wie bisher zwei-zügig) mit zu wenig Freiflächen auskommen muss und damit behördliche Vorgaben für einen Neubau nicht erfüllt, mindestens eine, eher zwei Schülergenerationen, die ihre Grundschulzeit auf einer Großbaustelle verbringen müssen und einen (Hochhaus)-Neubau für das Bezirksamt, obwohl diese Gebäude heute durchaus modernen Anforderungen entsprechen, vor einigen Jahren für viel Geld energetisch saniert wurden und mit einem Mietvertrag bis 2036 zu ausgesprochen mode-

raten Konditionen ausgestattet sind. Weiterhin sind bis zu 300 Wohnungen geplant, ein Drittel davon Sozialwohnungen. Kurioserweise wurden bereits beachtliche Mittel für eine Sanierung der Schule bereit gestellt. Auch spielt der Denkmalschutz aus Sicht des Bezirksamtsleiters Harald Rösler (SPD) nur eine untergeordnete Rolle. Diese lockere Haltung würde sich manch ein Grundeigentümer, der eine unter Denkmalschutz gestellte Immobilie besitzt, ebenfalls wünschen. Zahlreiche Bäume – größtenteils als erhaltenswert eingestuft – würden verloren gehen bzw. eine Bauphase kaum überleben. Letztlich spüren wir bereits heute eine deutliche Entspannung auf dem Wohnungsmarkt, auch und vor allem im hochpreisigen Segment. Wird hier rücksichtslos agiert und nur zum Schein öffentlich debattiert, um das vermeintliche Einlösen von Wahlversprechen rechtzeitig vor der nächsten Bürgerschaftswahl öffentlichkeitswirksam zu belegen? Welche Versprechungen wurden Investoren bereits gegeben? Wir Bürger sind aufgerufen, und gefordert, uns einzubringen! **Ihr Dirk Schmuetsch**

Bei vielen Immobilienmaklern sprechen Sie erst mit dem Chef - und ab dann mit Sachbearbeitern.

**Bei mir sprechen Sie nur mit dem Chef.**



Mein Name ist Dirk Schmuetsch. Und Ihre Immobilie ist bei mir Chefsache. Wenn Sie eine Immobilie in und um Eppendorf suchen oder verkaufen wollen, bin ich der richtige Ansprechpartner für Sie. Persönlich. Kompetent.

Besuchen Sie mich online oder rufen Sie mich einfach an!

ONLINE [www.schmuetsch-immobilien.de](http://www.schmuetsch-immobilien.de)

TELEFON 040 / 43 27 57 60



# Eppendorfer helfen Elim Academy – Die Schule der Hoffnung



Vor einem Jahr berichtete ich an dieser Stelle von Pastor Alfred Osei-Poku (61) aus Ghana, der oft mit der Spendenbüchse in die Gaststätten kommt und um Hilfe für sein Heimatland bittet.

Der größte Teil der Bevölkerung lebt dort unter der Armutsgrenze und verdient weniger als 50 Cent am Tag. Damit Waisen und

hilfsbedürftige Kinder eine Chance in ihrem Leben bekommen, gründete er bereits 1996 in Akim Ayirebi, im Gebiet Birim im Süden Ghanas, eine kleine Schule. 25 Kinder kamen, das war der Anfang.

Es ist dem großartigen Einsatz von Pastor Alfred, seinen Helfern und den vielen Spendern zu verdanken, daß diese Schule schnell größer wurde.

Im Jahr 2000 entstand daraus die Elim Academy – Die Schule der Hoffnung. Heute gehen dort über 600 (!) Kinder aus der ganzen Umgebung hin, um zu lernen.

Alle Schulkinder bekommen täglich ein warmes Essen. Der Unterricht, alle Lehrbücher, Übungshefte und Unterrichtsutensilien sind, ebenso wie die üblichen Schuluniformen, kostenfrei. Auch für eine medizinische Betreuung ist gesorgt. Inzwischen ist sogar die geplante Krankenstation mit 28 Betten errichtet.

**Die vor einem Jahr durchgeführte Spendenaktion war sehr erfolgreich. Weil aber immer noch viel benötigt wird, möchten wir auch in diesem Jahr dazu aufrufen.**

Vom 20. Bis 28.09.2014 wird Kay Vetterick auf den Schulhof der Wolfgang-Borchert-Schule (Eingang Erikastr.) wieder einen begehbaren Container stellen. In diesen können Sie, wenn Sie helfen möchten, in der Zeit von 15.00 bis 19.00 Uhr Ihre Spenden legen. Sehr benötigt werden: Fahrräder (auch Zubehör), Computer

und Bildschirme, Fernseher, weitere Elektrogeräte: hier insbesondere Kühlgeräte, englischsprachige Bücher und Sommerkleidung (nicht nur für Kinder). Alles darf gebraucht, sollte aber möglichst funktionsfähig sein.

Diese Aktion wird von den Vereinen: Bürgerhäuschen Eppendorf e.V. und Eppendorfer Bürgerverein von 1875 sowie der Wolfgang-Borchert-Schule unterstützt.

Wenn Sie finanzielle Hilfe leisten möchten: Evangelische Darlehensgenossenschaft EG, Kiel, Kontonr.: 3312380, BLZ 21060237

**Unter [www.elim-academy.de](http://www.elim-academy.de) können Sie mehr über dieses Projekt erfahren.**

HK

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eppendorfer,**

seit einigen Jahren wird in unserem Stadtteil Eppendorf darüber gesprochen, wie wir uns eine künftige Entwicklung des Bezirksamtsgebäudes und der benachbarten Schule vorstellen. Vor zwei Jahren hatten wir dazu auch eine Mitgliederversammlung im EBV. Jetzt haben sich die Ideen zu Plänen konkretisiert und werden auch mitunter erregt diskutiert. Wir wollen die Pläne unseren Mitgliedern vorstellen und haben dazu den Projektverantwortlichen der Firma Ditting, Herrn Edward Martens gewinnen können.

**Thomas Domres**

(siehe auch Mitgliederversammlung Seite 2)

Kreuzfahrten  
Touristik  
Flugtickets  
Bahntickets  
Fährtickets

U H L E N  H O R S T E R  
**REISEDIENST**

Hartwicusstraße 6 · 22087 Hamburg  
Telefon 22 94 49 98 · info@u-rd.de · www.u-rd.de

**Die Eppendorfer Sportbar  
mit 1 Leinwand  
und 2 Großbildschirmen!**

*Bei Fiete*



„Bei Fiete“ gibt es nicht nur ein frisch  
gezapftes Bier, sondern auch die  
**HSV- & St. Pauli-Spiele LIVE.**

Inh. „Heiner“ Meinicke  
Martinistr. 30 in 20251 Hamburg  
www.bei-fiete.de · Telefon 040 - 429 164 36  
Di-So ab 15 Uhr

## Ihre Meinung ist uns wichtig!

Sie freuen sich über einen Artikel in unserem Heft? Oder Sie ärgern sich über Alltägliches in Ihrer Umgebung?

Schreiben Sie uns unter dem Stichwort „Leserbriefe“, was Sie bewegt! Sie erreichen uns unter: [Redaktion@EBV1875.de](mailto:Redaktion@EBV1875.de) – Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

# Der Hamburger Engelsaal präsentiert: „Rat Pack“

A Tribute to Frank Sinatra, Dean Martin and Sammy Davis Jr.

Sie waren die Swing-Könige des Las Vegas Strip: Das legendäre „Rat Pack“. Im Sands Hotel begeisterten Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davis Jr. in den 50er und 60er Jahren mit ihrer Bühnenshow das Publikum. Und die Legende lebt! Nach historischem Vorbild präsentiert der Hamburger Engelsaal einen Abend voller Erinnerungen an die größten Künstler ihrer Zeit. Mit ihren Hits wie: „The Lady Is A Tramp“, „Fly Me To The Moon“, „Strangers In The Night“, „Buona Sera Signorina“, „Volare“ „That’s Amore“, „What Kind Of Fool Am I“ oder das unvergessene „The Candyman“. Freuen Sie sich auf drei Freunde, ihre Scherze und ihre schönsten Lieder. Erleben Sie das legendäre „Rat Pack“!

Mit Stefan Linker als Frank Sinatra, Philip Lüsebrink als Dean Martin und Michael Sattler als Sammy Davis Jr.

Musikalische Leitung und am Swinging-Piano: Michael Asthon, Regie: Philip Lüsebrink, Buch: Karl-Heinz Wellerdiek

PREMIERE 04.09. • 05.09. • 06.09. (15h)  
• 19.09., 11.10. • 26.10. (15h), Karten: € 18.- bis € 32.- zzgl. Gebühren, Abendkasse: € 20.- bis € 35.-, Kartenhotline: 040/ 300 51 444 oder 319 747 699

Der Eppendorfer verlost 3 x 2 Karten für den 11. Oktober um 19.30 Uhr. Senden Sie bitte bis zum 30.09.2014 eine Postkarte mit Tel.-

Nr. und „Rat Pack dE“ an: A&C Druck und Verlag, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



*Haben wir uns schon kennen gelernt?*

**DAHLER & COMPANY**  
IMMOBILIEN

[www.dahlercompany.de](http://www.dahlercompany.de)

Das Deutsche Institut für Servicequalität hat gewählt: Mit Kompetenz und außergewöhnlicher Serviceleistung stehen Ihnen unsere Teams vor Ort für Fragen rund um die Immobilie jederzeit zur Seite. Unsere Spezialisierung auf die Immobilien in Hamburgs begehrtesten Lagen ermöglicht uns eine tiefgehende Kenntnis dieser Teilmärkte. Hier kennen wir das Anforderungsprofil der aktuellen Kauf- und Mietinteressenten ebenso, wie eine Vielzahl jünger Verkauf- und Vermietungsfälle.

Nutzen Sie unsere Erfahrungswerte für Ihre Immobiliensuche ebenso wie für eine umfangreiche Werteschätzung Ihrer eigenen Immobilie. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

BÜRO AUSSENALSTER-WEST | Mittelweg 165 | 20148 Hamburg | Telefon: 040.41 53 96-0 | [aussenalster-west@dahlercompany.de](mailto:aussenalster-west@dahlercompany.de)  
BÜRO EPPENDORF | Eppendorfer Baum 20 | 20249 Hamburg | Telefon: 040.48 09 24 25 | [eppendorf@dahlercompany.de](mailto:eppendorf@dahlercompany.de)

# Lust auf verkaufen?

**Wir expandieren und suchen Sie!**

## Anzeigenvertreter(in)

für unsere Zeitschriften Alster Rundschau, Der Winterhuder, Der Eppendorfer, Mieterjournal, TELEMonat, Freizeitzentrum Schnelsen, TuS Germania Schnelsen, Altländer Sportverein und SV Polizei Hamburg.

Sind Sie der gesuchte Verkaufs-Profi mit Erfahrung im Anzeigenverkauf?

**a&c Druck und Verlag GmbH**  
Waterloohain 6-8 · 22769 Hamburg  
Telefon: 040 / 43 25 89-0  
kontakt@auc-hamburg.de

## Hupkonzerte in der Lenhartzstraße

Immer wieder ist diese Art von Musik zu hören, die die Ohren beleidigt. Ursache ist nicht immer ein Autokorso - bunt geschmückt - mit fröhlicher Hochzeitsgesellschaft, sondern oftmals ein aus der Lenhartzstraße falsch nach links in die Haynstraße abbiegender Kraftwagen. Nicht immer sitzt am Lenkrad ein böser Verkehrsstünder, der den weißen Pfeil auf blauem Grund: Geradeaus fahren! mißachtet, sondern oft ein verzweifelter Fremder, der nicht weiß, wie er nach links die Lenhartzstraße ver-

lassen kann. Das geht nämlich nirgendwo. Und das hat auch verkehrstechnische Gründe. Sollte man nicht doch über einen Verkehrsvorweiser nachdenken? Es gibt eine Art Kreisverkehr an der Kreuzung Haynstraße. Hier muss man ein wenig herumfahren. Eingeweihte Brave tun es auch. Nichteingeweihte würden informiert sein. Und eine Kamera der Polizei könnte Böse filmen und für Inkasso vorsorgen. Dann ließen sich vielleicht die Hupkonzerte minimieren. **P.N.**

## September

Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah!  
Die Luft ist still, als atmete man kaum, levrai.de  
Und dennoch fallen raschelnd, fern und nah,  
die schönsten Früchte ab von jedem Baum.

O stört sie nicht, die Feier der Natur!  
Dies ist die Lese, die sie selber hält,  
Denn heute löst sich von den Zweigen nur,  
Was vor dem milden Strahl der Sonne fällt.

*Friedrich Hebbel*

## Grüße aus der Nachbarschaft

### Schicken Sie uns Ihre stadtteil bezogenen Grüße und Glückwünsche.

Möglichst auch mit einem Bild.  
Keine gewerblichen Anzeigen,  
Firmenjubiläen oder Tauschanzeigen.

Private Grüße veröffentlichen wir  
kostenlos, schicken Sie einfach Ihr  
Bild und den Text an den Verlag.

Unter den ersten Einsendern  
verlosen wir eine Kiste Weißwein.  
Viel Glück.



Liebe Julia und lieber Romeo  
wir freuen uns euch auf eurem Weg  
begleiten zu dürfen,  
eure Trauzeugen Adam und Eva



# Frau Voet van Vormizeele und der Druckfehlerteufel

Eine schnelle Information über politisches Tagesgeschehen ist immer etwas Gutes. Aber es gibt immer eine Kehrseite! Und die war in der letzten Ausgabe des

"Eppendorfers" der Druckfehlerteufel. Schnell noch in den Text hinein - und hier war dann auch eine Abgeordnete der "christlich demokratischen" Fraktion das

Opfer, das war so richtig etwas für den Teufel. Er machte ein Wormel. Nuschel als Name? Nein! den gibt es bei braven Skatbrüdern. Aber Mische" - das versteht

keiner! Pfui Teufel! "Der "Eppendorfer" bittet um Nachsicht bei unserer stellvertretenden Vorsitzenden der Bezirksversammlung, Frau Voet van Vormizeele. P.N.

## 13. Flohmarkt der Vaterstädtischen Stiftung

Am 20. September 2014 von 10 bis 19 Uhr auf unserem Grundstück Frickestraße 24 – 26 in 20251 Hamburg-Eppendorf.

Es ist wieder soweit. Am 20. September 2014 findet auf dem Grundstück der Vaterstädtischen Stiftung in der Frickestraße in Hamburg Eppendorf zum 13. Mal unser Flohmarkt statt.

Unter dem Motto "Kitsch, Kunst und Kurioses" werden hier wieder einen Vielzahl von Fundstücken angeboten, die aus Nachlässen unserer Mieter stammen.

Unterstützt werden wir hierbei von bis zu 50 ehrenamtlichen Helfern, die an Flohmarkt-

ständen, am Bierzelt, am Grillstand und am Kuchenzelt dafür Sorge tragen, dass es für die Besucher ein unvergessliches Fest wird.

Am Vormittag von 11 – 14 Uhr gibt es einen Jazz-Frühshoppen und dabei spielt die DELTA-Jazzband Blues, Swing & Jazz im New-Orleans-Stil.

Ab 15 Uhr spielt die Gruppe ELBROCK rockige Hits der 70ziger und 80ziger Jahre, u. a. von Dire Straits, Melissa Etheridge, Tina Turner, Robert Palmer, U2, Cranberries, Led Zeppelin, Bryan Adams, AC/DC und vielen mehr - also eine musikalische Reise durch unterschiedlichste Perioden der Rockmusik.

Die kleinsten Gäste können sich indes beim Kinderschminken in einen Tiger, Löwen, Clown, Fee oder eine andere lustige Figur verwandeln lassen.

An mehreren Infoständen, unter anderem vom Bürgerhäuschen Eppendorf und der Stadtteilinitiative MARTINierLEBEN, können sich Besucher über deren Aktivitäten und Angebote informieren.

Stimmung und gute Laune sollte also garantiert sein. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt den in unseren zehn Stiftgebäuden wohnenden Seniorinnen und Senioren zugute.



## Weißes Dinner Winterhude

Winterhude wird weiß. Für Sonnabend, den 30. August, von 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr lädt der Winterhuder Bürgerverein zu einem ganz besonderen Picknick an den Winterhuder Kai. Es soll bei hoffentlich schönstem Wetter ein außergewöhnliches Freiluftdinner werden, zu dem sich alte

und neue Freunde und die Familie treffen. Komplette weiße Kleidung ist das Markenzeichen. Auch Geschirr und Tischdecken sollen in weiß gehalten sein. So entsteht im Abendlicht eine entspannte, magische Atmosphäre. Wichtig: Es muss alles selbst mitgebracht werden: der gut

gefüllte Picknickkorb, Tische und Stühle, weiße Tischdecken und Geschirr. Alles, was mitgebracht wurde, muss auch wieder mitgenommen werden. Tipp, falls es Müll gibt: Die offiziellen "Weißen Säcke" der Stadtreinigung werden von der Müllabfuhr mitgenommen. Anfahren

sollte man mit der U1 oder mit den Buslinien 20,25 oder 26 (Hudtwalkerstraße).

**Das Weiße Dinner ist kostenlos und keine kommerzielle Veranstaltung. Alles wird vom Winterhuder Bürgerverein und von den Besuchern selbst organisiert.**

**KUNST**  
KARTEN  
KALENDER  
GESCHENKE  
BÜCHER...

*Die schönsten  
Kalender 2015  
im  
Kunstgenuss*

**GENUSS**  
HEGESTIEG 14 / ECKE HEGESTRASSE  
20249 HAMBURG, TEL: 040 / 460 71 250  
MO – FR 10 – 19 UHR, SA 10 – 18 UHR

**Deutsches Rotes Kreuz** 

Kreisverband Hamburg-Nord e.V.  
Steilshooper Str. 2, 22305 Hamburg  
[www.drk-hamburg-nord.de](http://www.drk-hamburg-nord.de)

**Hilfe auf Knopfdruck bei Tag und Nacht**

Sie möchten sicher in Ihrer häuslichen Umgebung wohnen – trotz Alter, Krankheit oder Behinderung? Dann sollten Sie über unseren Hausnotruf nachdenken.  
Rufen Sie uns an unter:  
**☎ 46 51 71 oder 47 06 56**



# GOTTES- DIENSTE

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf**  
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg  
· Telefon 040 / 47 79 10

**Juli 8:00 3. September** 19.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Hoerschelmann – **7. September** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Begrüßung der neuen Konfirmanden Pastor Knauer – **10. September** 19.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Knauer – **14. September** 10.00 Uhr Evangelische

Messe, Konfirmationen, Musik im Gottesdienst Dietrich Buxtehude: "Missa brevis" Pastor Knauer – **17. September** 19.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Hoerschelmann – **21. September** 10.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Hoerschelmann – **24. September** 19.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Knauer – **28. September** 10.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Knauer – **1. Oktober** 19.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Hoerschelmann

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf**  
Martinistraße 33 · 20251 Hamburg  
· Telefon 040 / 48 78 39

**7. September** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastor Fürstenau – **14. September** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastor Thomas – **21. September** 10.00 Uhr Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden Pastor Thomas – **28. September** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastorin Müsse

**St. Markus – Hoheluft**  
Heider Straße 1 · 20251 Hamburg  
· Telefon 040 / 420 19 48

**1. September** 9.00 Uhr Kinderandacht Pastorin C. Halisch – **6. September** 10.00-12.00 Uhr Kinderkirche Pastorin C. Halisch und Team – **7. September** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastorin C. Halisch – **8. September** 9.00 Uhr Kinderandacht Pastorin C. Halisch – **12. September** 19.00 Uhr Taizé-Andacht A. Lehmann und Taizé-Team – **14. September** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst Diakonin S. Simon und Jugend-Team – **15. September** 9.00 Uhr Kinderandacht Pastorin C. Halisch – **21. September** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst für demenziell Erkrankte und alle, die sie begleiten Pastorin C. Halisch – **22. September** 9.00 Uhr Kinderandacht Pastorin C. Halisch – **28. September** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst Vertretungspastor/Pastorin

**Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern**  
Harvestehuder Weg 118 · 20149 Hamburg · Tel. 040 / 44 11 34-0

**7. September** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft) Hauptpastor und Propst J.H. Claussen – **14. September** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden Pastor M. Watzlawik, Pastor M. Schneider – **21. September** 10.00 Uhr Themengottesdienst: 100 Jahre

Erster Weltkrieg – 75 Jahre Zweiter Weltkrieg Pastor M. Schneider – **28. September** 10.00 Uhr Kantatengottesdienst mit Abendmahl (Wein) J.S. Bach: "Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren" BWV137 mit Verabschiedung von Frau R. Pritzkat als Kirchenmusikerin an St. Nikolai Pastor M. Watzlawik

**St. Anshar zu Hamburg**  
Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 46 19 04

**6. September** 18.30 Uhr Nacht der Kirchen musikalische Vesper Pastor Schultz – **7. September** 10.00 Uhr luth. Messe Pastor Schultz – **9. September** 11.00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor Goßmann – **14. September** 10.00 Uhr luth. Messe Pastor Hoerschelmann – **21. September** 10.00 Uhr luth. Messe Pastor U. Rüb – **28. September** 10.00 Uhr luth. Messe Pastor Brinkmann

**Neuapostolische Kirche**  
Hamburg-Eppendorf  
Abendrothsweg 18  
Gottesdienste **jeden Sonntag um 9:30 und jeden Mittwoch um 19:30** Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.nak-norddeutschland.de](http://www.nak-norddeutschland.de)  
Link: Bezirke + Gemeinde → Bereich Hamburg → Hamburg Nord → Hamburg-Eppendorf

**Evang.-method. Kirche**  
Abendrothsweg 43 · 20251 Hamburg · Tel. 79 69 78 05

Gottesdienste **jeden Sonntag um 10:00 Uhr** und parallel dazu Kinderbetreuung, jeden **3. Sonnabend im Monat Taizé-Andacht um 17:00 Uhr** Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.emk.de/hamburg-eppendorf.de](http://www.emk.de/hamburg-eppendorf.de)

## Kirchenkonzerte September 2014

### St. Johannis

**6. September 19.00 - 23.00 Uhr** Nacht der Kirchen 2014  
19.00 Uhr Orgelkonzert – Bach, Guilment, Duruflé  
20.00 Uhr Oboenkonzerte – Albinoni, Marcello, Corelli  
21.00 Uhr Chorkonzert I – Schütze und .....  
22.00 Uhr Chorkonzert II - Ensemble ConSonanz  
23.00 Uhr Musikalisches Nachtgebet mit zwei Chören  
**13. September 18.00 Uhr** - Barockmusik aus Lateinamerika  
**20. September 18.00 Uhr** - Chorkonzert "Phantastische Nacht"  
**27. September 18.00 Uhr** - Chorkonzert "Märchen und Mythen"

### St. Nikolai

**6. September 19.00 Uhr** J.S. Bach: h-Moll-Messe  
Jubiläumskonzert 20 Jahre  
Ensemble vocal  
**14. September 18.00 Uhr** 4. Emporenkonzert 2014 :  
"Krieg und Frieden"  
**20. September 19.00 Uhr** Vorlesen am Abend: Thomas Mann: aus  
"Der Zauberberg": "Der Donnerschlag"  
Literatur und Musik am Abend  
**21. September 18.00 Uhr** Liederabend: "Erst gefeiert, dann verfermt"  
**28. September 18.00 Uhr** NDR-Chor: Songs of Love

### St. Anshar

**6. September 18.30 Uhr** Nacht der Kirchen  
Musik von Franz Tunder und Johann Rosenmüller  
Vocalensemble und Barockensemble  
St. Anshar  
**19. September 15.30 Uhr** Volkslieder singen im Gemeindehaus  
St. Anshar

# Ertel

## Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg  
Alstertor 20 ☎ (040) 30 96 36-0

**Filialen:** Nienstedten ☎ (040) 82 04 43  
Blankenese ☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg (Horn), Horner Weg 222, ☎ (040) 651 80 68  
18209 Bad Doberan, Neue Reihe 3, ☎ (03 82 03) 6 23 06

[www.ertel-hamburg.de](http://www.ertel-hamburg.de)



**Evangelische Familienbildung Eppendorf**

Die Angebote finden am Loogepplatz 14/16 statt

**Frauen-Kleider-Markt**

Secondhandmarkt von Frauen für Frauen

Leitung Team Familienbildung CEppA206 Fr 16:00 - 19:00 Uhr / 19.09., Eintritt kostenlos

**Accessoires selber gestalten**

Für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren

Leitung Rusudan Khutsishvili CEppH811 4x Di 17:00 - 20:00 Uhr / 09.09.- 30.09., € 62,00

**Ein Wochenend-Nähkurs**

Für Teenies ab 14 Jahren  
Leitung Simone Plate  
CEppH866 Fr 16:00 - 19:00 Uhr / 12.09., Sa 10:00 - 15:30 Uhr / 13.09., € 55,00

**Die Trotzphase genießen**

Leitung Cornelia Stöckel  
CEppJ140 Di 19:30 - 21:30 Uhr / 16.09., € 12,00

**Weg mit der Windel - mit 18 sind sie alle trocken ....**

Leitung Beate Wolf  
CEppJ152 Do 20:00 - 22:00 Uhr / 04.09., € 12,00

**Beckenbodentraining und Funktionsgymnastik für Frauen**

Leitung Angela Reudenbach  
CEppK111 13x Mi 19:00 - 20:00 Uhr / 03.09. - 10.12., € 65,00

**Bewegung für die ältere Generation**

Leitung Angela Reudenbach  
CEppK143 14x Mi 12:15 - 13:15 Uhr / 03.09. - 17.12., € 63,00

**Nicht nur fürs Auge - ein Kochkurs mal ganz anders**

Kochen nach Maß  
Leitung Dirk Ganter  
CEppM107 4x Di 17:00 - 21:00 Uhr / 23.09. - 16.12., € 60,00 ermäßigt / in 2014 geförderter Kurs

**Vegane Küche - vielseitig und gesund**

Leitung Dorit Gabriel  
CEppM110 Mi 18:00 - 21.30 Uhr / 10.09., € 24,00 inkl. Lebensmittelumlage

**C2**  
"nielsen"  
**Alu Wechselrahmen**  
z. B. Format 50x60cm: 28,00 €  
Einzelstücke ab: 19,00 €  
[kruegers-bilderrahmen.de](http://kruegers-bilderrahmen.de)

**Accessoires selber gestalten**

Leitung Rusudan Khutsishvili  
CEppN103 So 11:30 - 18:00 Uhr / 28.09., € 35,00

**Alles fürs Baby - Workshop am Wochenende**

Leitung Anke Jensen  
CEppN221 Fr 17:00 - 20:00 Uhr / 26.09., Sa 11:00 - 14:00 Uhr / 27.09., € 39,00

**Offene Nähwerkstatt für Anfängerinnen und Fortgeschrittene**

Leitung Simone Plate  
CEppN272E 5x Mo 9:15 - 11.45 Uhr / 01.09. - 29.09., € 65,00

**Collagen aus Stoff, Steinen, Blättern, Haaren .....**

Leitung Rusudan Khutsishvili  
CEppN425 So 11:30 - 18:00 Uhr / 14.09., € 35,00

**Kulturhaus Eppendorf**

Julius-Reincke-Stieg 13a  
20251 Hamburg, Tel. 48 15 48

**Mittwoch, 3. September, 18:00**

Ein Garten - historischer Spaziergang zum Garten der Familie de l'Aigle - Veranstalter: Stadteilarchiv Eppendorf, Treff: Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a, Dauer ca. 1,5 Std. / Kostenbeitrag: € 6,- - **Mittwoch, 3. September, 20:15** Spielwerk Hamburg: Spiel-Treffen. Eintritt frei. - **Freitag, 5. September, 16:00 - 20:00** Songwriter Workshop I mit Armin Sengbusch und Malte Storjohann. Anmeldungen imd Info unter [info@schriftstehler.de](mailto:info@schriftstehler.de). Teilnahmegebühr: € 40,- - **5. - 7. September** Integratives Stimmtraining II Seminar für Fortgeschrittene mit Romeo Alavi Kia. Anmeldung und weitere Infos unter [www.integratives-stimmtraining.com](http://www.integratives-stimmtraining.com). Teilnahmegebühr: € 390,- - **Sonntag, 7. September, 15:00** Rundgang: Jüdische Spuren in Eppendorf - Veranstalter: Stadteilarchiv Eppendorf, Treff: U-Bahn Kellinghusenstraße/Kiosk, Dauer ca. 2 Std., Kostenbeitrag: € 6,- - **Donnerstag, 11. September, 20:00** Feinslieb - Konzert zur CD-Veröffentlichung 'Ay triste - falalá!'. Europäische Kunst- und Volkslieder vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert, historisch unkorrekt und musikalisch erfrischend lebendig. Eintritt € 13,-/erm. € 11,- - **Freitag, 12. September, 20:00** Doppel-Konzert mit Künstlertalk: Sonja Wilts - Größenwahn verpflichtet & Nomi & the 4tunes - melodischer Pop mit Swing- und Jazz-Einflüssen. Eintritt € 15,-/erm. € 13,- - **Sonabend, 13. September, 14:00** Schreibende Schüler - Eppendorfer Zirkel. Info und Anmeldung: [info@schreibende-schueler.de](mailto:info@schreibende-schueler.de), Teilnahme frei. - **Sonabend, 13. September, 19:00** Reisen & Speisen: Botswana - Auf Safari in einem der letzten Tierparadiese Afrikas. In einer Kombination von Bilderschau, Lesung mit landestypischem Buffet. € 22,-/erm. € 18,- (inkl. Buffet), Reservierung unter 48 15 48, karten@kulturhaus-eppendorf.de - **Sonntag, 14. September, 11:00** Ausstellungseröffnung: Matthias Oppermann - Kreuzungen. Besichtigungszeiten: Mo/Do/Fr 12.30-15.00, Mi 18.00-19.30 Uhr u.n.V. bis zum 27.10.2014. Eintritt frei - **Sonntag, 14. September, 16:30 - 18:30** Happy Sunday Dance. Abtanzen zum Musikmix aus Ethno, Soul, Funk, Latin bis zu Rock-Pop und Oldies. (Einlass 16:00), € 10,- - **Montag, 15. September, 18:30** Besichtigung und Führung: Unterirdischer Luftschutzbunker Tarpenbekstraße, die „Subbühne“ - ein anderes Mahnmal für Wolfgang Borchert, Veranstalter: Stadt-

**VERANSTALTUNGEN**

teilarchiv Eppendorf, Treff: Tarpenbekstraße 68, Dauer: ca. 1 Std., Eintritt: € 4,- - **Donnerstag, 18. September, 20:00** Ein-Frauen-Zimmer-Hör-Spiel: Morgendämmerung im Regen oder das Schweben im Glück, mit Iris Bebensee € 13,-/erm. € 11,- - **Freitag, 19. September, 19:30** Singlust - Lieder aus aller Welt zum Mitsingen. € 10,-/erm. € 8,- - **Sonabend, 20. September, 20:00** Märchenforum Hamburg: ‚Ich habe nichts gegen das, was ist.‘ Ein Ehrenabend für Susanne Ulke, Veranstalter: Märchenforum Hamburg e.V. € 10,-/erm. € 7,- - **Sonntag, 21. September, 14:00** Auf den Spuren von Wolfgang Borchert - Ein literarischer Spaziergang. Veranstalter: Stadteilarchiv Eppendorf, Treff: Tarpenbekstraße 82 (Geburtshaus), Dauer ca. 2 Std. / Kostenbeitrag: 6,- Euro - **Montag, 22. September, 18:30** Besichtigung und Führung: Unterirdischer Luftschutzbunker Tarpenbekstraße, die „Subbühne“ - ein anderes Mahnmal für Wolfgang Borchert, für Eltern und Großeltern mit Kindern ab 12, Veranstalter: Stadteilarchiv Eppendorf, Treff: Tarpenbekstraße 68, Dauer ca. 1 Std. / Eintritt: € 4,- / Kinder € 2,- - **Donnerstag, 25. September, 10:00** Frauenfrühstück mit kulturellem Beitrag: Lebensmittel im Überfluss für Menschen, die nicht zu viel haben. € 3,- (ohne Getränke). - **Donnerstag, 25. September, 20:00** Storytelling: The Island of the Mighty - Stories from Welsh epic ‚The Mabinogion‘ performed in English by Robert MacCall - **Freitag, 26. September, 20:00** Stella's Morgenstern: Beautiful Songs - New & Old Jewish Folk - Lieder von Liebe, Lust & Leidenschaft. Eintritt € 13,-/erm. € 11,- - **Sonabend, 27. September, 11:00 - 13:00** Die Literaturkantine - Jour fixe für Autoren - mit Workshop ‚Biographisches Schreiben‘. Eintritt frei - **Sonntag, 28. September, 14:00** Rundgang: Die Eppendorfer Landstraße - Lebensader des Stadtteils. Veranstalter: Stadteilarchiv Eppendorf, Treff: Eppendorfer Landstraße 42, Dauer ca. 2,5 Stunden / Kostenbeitrag: € 6,- - **Montag, 29. September, 18:30** Besichtigung und Führung: Unterirdischer Luftschutzbunker Tarpenbekstraße, die „Subbühne“ - ein anderes Mahnmal für Wolfgang Borchert, Veranstalter: Stadteilarchiv Eppendorf, Treff: Tarpenbekstraße 68, Dauer: ca. 1 Std., Eintritt: € 4,- - **Dienstag, 30. September, 19:30** Buchvorstellung: 111 Gründe, Portugal zu lieben von Annegret Heinold, Veranstalter: Portugiesisch-Hanseatische Gesellschaft, Eintritt € 5,-, für PHG-Mitglieder frei

**XXL Kleiderflohmarkt**  
**Alles was Frau oder Mann braucht,**  
**Frauen Gr. 44 -60 u. größer**  
**Mann bis XXXXXL**

**Am SONNTAG den 21 September**  
**von 11:00-15:00**

**WO-auf dem Gelände des Uniklinikum HH**  
**Eppendorf kurz UKE, Martinistr. 56, im**  
**Foyer der Anatomie Haus N61.**

**Für das leibliche Wohl sorgt unser SHG Cafe**

**Der Veranstalter ist die Adipositas Selbsthilfe**  
**am UKE von 2001. Info über Marlies Wüpper**  
**Tel: 040-64231903**

# Matjesessen in Glückstadt am 18. Juli 2014



Eigentlich war der Termin etwas spät gewählt, aber es fanden sich genügend "Matjesfreunde", die bei schönem Sommerwetter mit nach Glückstadt fuhren. Das Buffet war wieder ausgezeichnet. Ein Spaziergang zum Hafen und auch das Likör-

chen danach mussten sein. Ein kleiner Einkaufsbummel und das abschliessende Kaffee trinken am Markt rundeten den Ausflugstag ab. Danke an alle, die dabei waren, es war ein sehr schöner Tag mit euch.

B.S.

## Adventreise 2014

In der Doppelausgabe Juli/August habe ich auf die diesjährige Adventreise hingewiesen und um Anmeldungen gebeten. Es haben sich kaum Mitglieder des EBV und Gäste dafür angemeldet. Ich gehe einmal davon aus, dass der Artikel übersehen wurde. Aus diesem Grund wiederhole ich noch einmal die angekündigte Reise. Unsere Adventreise von **Sonntag, den 30.11. bis Mittwoch, den 03.12.2014** (4 Tage) soll uns dieses Mal in eine ganz andere Gegend führen. Es geht nach Soest (mittelalterlicher Stadtkern) in das Hotel "Am Wall", Nähe Innenstadt. Eingeplant ist ein Besuch von Münster, bei gutem Wetter der Möhne-Stausee oder Lippstadt. Alle drei

Orte haben sehr schöne Weihnachtsmärkte. Voraussichtliche Kosten p. P. im **DZ 220,00 €** und im **EZ 265,00 €**. Im Preis enthalten: Busfahrt, Übernachtung/Frühstück, abends Halbpension und Ausflüge. Ab 42 Personen findet die Reise statt. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte umgehend bei mir an, da ich nur noch eine kurze Zeit (**5. September**) die Option auf die Hotelzimmer habe. (Gäste sind willkommen). Es stehen 12 Einzelzimmer und 18 Doppelzimmer zur Verfügung.

**Tel.: 040 5208263, E-mail: guenter.weibchen@gmx.de oder G.Weibchen@EBV1875.de**

Bei einer Teilnahme unter 40 Personen muss ich in diesem Jahr die Adventreise absagen. **G.W.**

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875  
Schedestr. 2, 20251 Hamburg,  
Tel. 040/46 96 11 06  
EBV1875@t-online.de

## „Aktiv und Erfahren – Die neue Generation der Älteren“



### Eine neue Selbsthilfegruppe in Hamburg Eppendorf.

Das Selbstverständnis vom Älterwerden befindet sich Wandel: Wo ehemals Rückzug aus dem Erwerbsleben und alterstypische Erkrankungen mit Einschränkungen im Handeln betont wurden, steht nun der Wunsch nach aktivem Altern und neuen Zielen.

Die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe kann eine Möglichkeit sein für sich aktiv zu werden, andere Menschen kennen zu lernen, neue Ziele zu entwickeln

und somit auch seiner Gesundheit etwas Gutes zu tun. Auch Gespräche über die eigene Lebenssituation führen, Geselligkeit, Lebensgeschichten erzählen oder auch gemeinsame Unternehmungen aktiv planen und verabreden, sind Möglichkeiten, die Gruppe miteinander zu gestalten. Wer Interesse an der Teilnahme hat ist herzlich willkommen!

**Kontakt:** KISS-Hamburg, Selbsthilfe-Telefon 040/ 39 57 67, Mo-Do, 10:00-18:00 Uhr oder per Email: [kisswandsbek@paritaet-hamburg.de](mailto:kisswandsbek@paritaet-hamburg.de)



## Rezept im September Reispfanne

### Zutaten für 4 Personen:

150 g Langkornreis  
500 g Rinderhack (schmeckt auch mit Lammhack)  
1 kl. Kopf Weisskohl (max. 1 kg)  
200 g Kirschtomaten  
2 Essl. Tomatenmark  
2-3 Essl. Öl  
1/4 ltr. Gemüsebrühe (instant)  
2 Zweige Basilikum  
2 Zweige Kerbel  
Salz, Pfeffer, Paprikapulver

**Zubereitung:** Reis in kochendes Salzwasser geben und zudeckt bei schwacher Hitze 20 Min. ausquellen und in einem Sieb abtropfen lassen. Hackfleisch im heißen Öl ca. 10 Min. anbraten und mit Salz, Pfeffer, Paprikapulver und Tomatenmark würzen. Kohl putzen, Strunk heraus schneiden, in Stücke schneiden und zum Hack geben. Mit Brühe ablöschen und alles weitere 10 Min. zudeckt schmoren lassen. Tomaten waschen, halbieren und Kräuterblätter von den Stengel zupfen. Tomaten, Kräuter und Reis in die Hackpfanne rühren und ggfs. nochmals abschmecken.

**Guten Appetit. Brigitte.**